

protect yourself



Personal
Protection
& Fashion

PPF

FACHZEITSCHRIFT FÜR PERSÖNLICHEN ARBEITSSCHUTZ UND BERUFSBEKLEIDUNG

dual.IMPULSE

ULTIMATE COMFORT



UP TO
55%

FAP
ALITE
FLEXIBLE ANTI-PERFORATION

IMPULSE.FOAM
ANTI-FATIGUE TECHNOLOGY

**ACTIVE
ENERGY
RETURN**

UP TO
55%

3D
TRIPLE
DENSITY

albatros-work.de

albatros
MADE TO PROTECT
BY PIP

THEMEN

PRAXIS
PSA: Aufbewahrungs-
& Ausgabesysteme

MARKTÜBERSICHT
Wetterschutzjacken

SPECIAL
Beschilderung
im Betrieb

www.ppf-
online.de

N&T SEIZ FORSCHT ZUR KREISLAUFWIRTSCHAFT

Die Kreislaufwirtschaft gilt als eines der Schlüsselthemen für eine nachhaltige Produktion. Aktuell gibt es aber noch viele offene Fragen und Herausforderungen. Denen stellt sich der Handschutzhersteller Seiz aus Metzingen im Rahmen des Forschungsprojekts „SepCoTex. Bei einer Kreislaufwirtschaft verbleiben die Materialien in geschlossenen Systemen und können wiederverwendet werden. Ist dies nicht möglich, beispielsweise weil die Produkte verunreinigt sind, kann man diese alternativ wieder in ihre Ausgangsstoffe zerlegen. Hier setzt das „SepCoTex“-Projekt an, das Seiz mit dem Institut für Materialwissenschaften der Hochschule Hof und weiteren Partnern ins Leben gerufen hat. Dieses wird zudem durch die Deutsche Bundesstiftung Umwelt (DBU) gefördert. Ziel ist es, das Handschuhgarn von der Beschichtung zu trennen und so die Ausgangsmaterialien der Handschuhe zurückzugewinnen. Im Anschluss sollen diese wieder dem Herstellungszyklus des gleichen oder eines ähnlichen Produkttyps zugeführt werden. Das „SepCoTex“-Projekt gliedert sich in



Foto: © SNBGER / Johannes Jank für Seiz
Industriehandschuhe GmbH

die Nachhaltigkeitsstrategie des Familienunternehmens Seiz ein. Diese steht unter der Überschrift „The Green Side of Seiz“ und basiert auf den drei Säulen: nachhaltig wirkende Produkte, nachhaltiges Unternehmen und Umweltmanagementsystem. Detaillierte Informationen zum „SepCoTex“-Projekt und zur Nachhaltigkeitsstrategie gibt es online unter: www.seiz.de/nachhaltigkeit.

Seiz

www.seiz.de

CN MIT 20 JAHREN BERUFS- ERFAHRUNG GUT BERATEN

„Berufsbekleidung wird in vielen Unternehmen vernachlässigt“, das beobachtet Martina Pühl-Bennewitz, Geschäftsführerin des Ausstatters ACP Collection, immer wieder – und vor allem immer noch. Seit nunmehr 20 Jahren kleidet sie über nahezu alle Branchen hinweg Mitarbeiter mit der passenden Unternehmensgarderobe ein und trägt damit nicht nur maßgeblich zu deren guten Ruf in der Kundenwahrnehmung, sondern auch zur Zufriedenheit

CORPORATE NEWS

der Beschäftigten bei. Viele ihrer Kunden haben zuvor nicht immer positive Erfahrungen mit dem Thema gemacht und klagen beispielsweise über verzogene Polo-Krägen bei der alten Bekleidung, gerissene Schürzenbänder oder mangelnden Komfort: „Im Spa schwitzen die Damen, im Housekeeping rutscht und zwickt es, Arm- und Beinfreiheit ist etwas anderes“,



Foto: acp collection / CUSTOM KIT

zählt Pühl-Bennewitz weitere Ärgernisse auf. Auch Wechsel bei kurzlebigen Kollektionen und Labels sorgen für Frust: „Kein Wunder“, sagt die Fachfrau. „Die Leute gehen in irgendein Geschäft, holen sich 20 Mal das, was gerade da ist und wundern sich dann, dass sie es beim nächsten Mal so nicht mehr bekommen.“ Auch die gewünschte Qualität stößt sich häufig mit dem Wunsch nach günstiger Kleidung. Ob Corporate Wear Fünf-Sterne-Hotel, Klinik oder elegantes Business-Outfit für Messen – mit Druck und Stick gebranded – bei ACP Collection setzt Pühl-Bennewitz daher auf ausführliche Beratung. „Oft verstehen unsere Kunden erst hinterher, warum wir auf einer Beratung bestehen.“ Aber alle seien dann glücklich, lacht sie. Das erkläre auch die überwiegend langjährige Zusammenarbeit mit Kunden in der gesamten DACH-Region. Den 20. Geburtstag feiern Pühl-Bennewitz und ihr Team im September dieses Jahres mit an das runde Jubiläum angelehnten Rabatten und einer eigenen Geburtstagsseite: <https://acpcollection.com/20-jahre-acp/>

ACP Collection

<https://acpcollection.com>